

## AntragstellerIn:

*Ute Hoffmann, Tanja Strukelj, Daniela Winkler (Orga der „Langen Nacht der Universität“)*

## Antragsinhalt:

Der Studierendenrat möge beschließen,  
*die Organisation der „Langen Nacht der Universität“ ideell zu unterstützen.*

## Begründung:

Seit mindestens 2009 findet jährlich die „Lange Nacht der Universität“ an der LMU München statt (Link zur diesjährigen Veranstaltung, in Kooperation mit dem AStA der TUM: <http://www.asta.tum.de/veranstaltungen/lange-nacht-der-uni/>). An anderen Universitäten gibt es ähnliche Veranstaltungen (z.B. in Bremen, siehe: <http://24h.stugen.de/>).

Es handelt sich um eine Nacht, in der von abends bis morgens (z.B. 18 Uhr bis 6 Uhr) stündlich Dozierende verschiedener Fachbereiche Vorlesungen halten.

Wir würden gerne eine ähnliche Veranstaltung in Freiburg organisieren. Momentan visieren wir einen Termin Ende November oder Anfang Januar an und würden als Räumlichkeit gerne das Audimax nutzen. Politisch möchten wir die Nacht als Protest gegen das drohende Ende des IndiTracks nutzen und um auf das Studium generale und die Möglichkeit eines allgemeinbildenden Studiums hinzuweisen. Deswegen würden wir gerne auch mit dem Studium generale kooperieren.

Wir würden die „Lange Nacht“ gerne im Namen des StuRas organisieren und bitten aus diesem Grund um die ideelle Unterstützung durch euch.

Noch ein Wort zu den Finanzen: die „Lange Nacht der Universität“ an der LMU schafft es, alle Ausgaben durch den Verkauf von Bier und belegten Brötchen zu decken. Wir planen selbiges. Ausgaben entstehen beispielsweise durch das Engagieren eines Sicherheitsdienstes, die Technik, das Plakate- und Flyerdrucken und den geplanten Ausschank von kostenlosem Kaffee ab Mitternacht. Sollte es möglich sein, werden wir den Verkauf von Brötchen, Waffeln, Popcorn und ähnlichem gerne an die studentischen Initiativen in Freiburg abgeben, sodass diese eine Möglichkeit bekommen, ihre Kassenlage aufzubessern und wir das Planungsrisiko aus der Hand geben können.

Solltet ihr gute Ideen für die Organisation haben oder Lust haben, organisatorische Aufgaben zu unternehmen, könnt ihr euch gerne bei uns melden (→ [ute@hoffmannk.de](mailto:ute@hoffmannk.de)). Solltet ihr Dozierende in eurem Fachbereich haben, denen ihr zutraut auch um 3 in der Nacht noch ihr Publikum zu begeistern - schreibt uns ebenfalls!